

# „Brat-Girl-Summer“: Warum Betriebsräte jetzt grün sehen

## Können Sie als Interessenvertreter auch „brat“ sein?

Ein Trend aus den Sozialen Medien erobert derzeit die Politik, die Modewelt und die Sichtweisen vieler Menschen. Es ist die bunte Welt des „Brat-Girl-Summer“ mit dem Hauptbegriff „brat“ (gesprochen: „bräd“). Was hat es damit auf sich und warum betrifft dieser Trend vielleicht auch Sie als Betriebsrat? Lassen Sie uns gemeinsam mit einem humorvollen Blick in die grüngefärbte Welt eintauchen.



Redaktion

Stand: 6.8.2024

Lesezeit: 02:00 min



## Was steckt hinter „Brat-Girl-Summer“?

Der Begriff „Brat-Girl-Summer“ hat eine ganz besondere Farbe: leuchtend Grün. Das kommt vom Albumcover „Brat“ (zu Deutsch: Göre) der britischen Sängerin Charli XCX. In ihrem Song „360“ singt sie: „If you love it, if you hate it, I don't fucking care what you think.“ Zu Deutsch: „Ob du es liebst oder hasst, es ist mir gleich.“ Diese Zeile bringt die Essenz des Trends perfekt auf den Punkt.

---

*„Brat“ ist mehr als nur ein Wort: es ist eine Einstellung.*

---

### **Der Ursprung des Trends**

„Brat“ ist mehr als nur ein Wort: es ist eine Einstellung. Mit ihrem Album hat Charli XCX eine neue Bewegung ins Leben gerufen: Es geht darum, zu tun, was man will, ohne sich um die Meinung anderer zu scheren. Es geht darum, selbstbewusst seinen Weg zu gehen, Spaß zu haben und gleichzeitig zu seinen Schwächen und Fehlern mit einem Hauch Selbstironie zu stehen.

Inzwischen ist der „Brat-Girl-Summer“ nicht nur ein Social-Media-Phänomen. Er hat sich in den Alltag integriert – von grünen Memes (Medieninhalte mit humorvollem Text) und Fotos bis hin zu leuchtend grünen Nägeln. Sogar Angela Merkel wurde bei den Bayreuther Richard-Wagner-Festspielen 2022 wegen ihres glänzend grünen Outfits als „original brat“ gefeiert. Und als Charli XCX Kamala Harris in einem Tweet als „brat“ bezeichnete, tauchte deren Wahlkampfteam prompt das X-Konto der Kampagne in ein hellgrünes Design. Ein klarer Beweis: Brat-Grün erobert die Welt im Sturm.

---

*In Zeiten, in denen die Welt von Krisen und Ängsten geplagt ist, sehnen sich die Menschen nach Positivem und einem neuen Weg, mit Herausforderungen umzugehen.*

---

### **Warum jetzt dieser Trend?**

In Zeiten, in denen die Welt von Krisen und Ängsten geplagt ist, sehnen sich die Menschen nach Positivem und einem neuen Weg, mit Herausforderungen umzugehen. Der „Brat-Girl-Summer“ ist vielleicht eine Antwort auf diese Sehnsucht. Er ist eine Einladung, sich selbst zu feiern und das Leben zu genießen, trotz aller Widrigkeiten.

### **Warum sind auch Betriebsräte „brat“?**

Jetzt fragen Sie sich vielleicht: Was hat das alles mit Betriebsräten zu tun? Die Antwort ist einfach: Betriebsräte sind ebenfalls „brat“! Warum? Weil sie den Mut haben, für die Rechte und das Wohl der Arbeitnehmer einzustehen, unabhängig davon, was andere denken. Auch wenn Sie immer um die Balance bemüht sind: Sie zeigen Stärke, Selbstbewusstsein und setzen sich unermüdlich für ihre Kollegen ein – und das im besten Fall mit einer guten Portion Humor.

## *Ein Betriebsrat, der im „Brat“-Stil agiert, lässt sich nicht von Zweifeln und Widerständen aufhalten.*

### **Betriebsräte und der Brat-Spirit**

Ein Betriebsrat, der im „Brat“-Stil agiert, lässt sich nicht von Zweifeln und Widerständen aufhalten. Er ist entschlossen, die beste Arbeitsumgebung für alle zu schaffen und dabei stets authentisch zu bleiben. Genau wie der „Brat-Girl-Sommer“ steht auch der Betriebsrat für Individualität, Gemeinschaft und die Kraft, positive Veränderungen herbeizuführen.

Also, liebe Betriebsräte, lassen Sie uns diesen Sommer in leuchtendem Grün erstrahlen und den „Brat-Spirit“ in unsere Arbeit einfließen. Seien Sie stolz darauf, wer Sie sind und was Sie erreicht habt. Machen Sie weiter so, denn Sie sind die „original brats“ in Ihren Betrieben! (sw)

### **Kontakt zur Redaktion**

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Wenden Sie sich gerne direkt an unsere Redaktion. Wir freuen uns über konstruktives Feedback!

redaktion-dbr@ifb.de